

# Steinmeier soll sich entschuldigen

Ein Plädoyer für Donald Trump hält der Wachenbucher Walter Giesel:

Da diese Zeitung sich dem Trump-Niedermachen in den Medien anpasst, sollte sie auch manchmal etwas Wahres schreiben. Ja, Trump hat von Vorgängen getweetet, die zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich nicht stattfanden. Aber dass es ein paar Tage später Ausschreitungen in Schweden gab, ist eine Tatsache.

Auch sollten Sie nicht vergessen, dass der Mann, der nun bei uns Bundespräsident ist, Trump einen Hassprediger nannte. Aha, in den Mosechen wird kein Hass gepredigt, aber Trump tut es? Steinmeier sollte sich entschuldigen!

Und dass unsere Medien behaupten, dass Trump sagte, dass nur Verbrecher von Mexiko in die USA kommen, stimmt so auch nicht. Die genaue Übersetzung aus dem Englischen hat die Aussage von Präsident Trump: „Es werden bestimmt nicht die Besten von Mexiko in die USA illegal kommen, es sind auch Verbrecher dabei.“

Aber was kann man von unseren Medien schon verlangen. Normal müssten Sie dieses Schreiben als Leserbrief in Ihrer Zeitung bringen.

Dann hätten wir mal etwas Gerechtigkeit zur Aufklärung der Öffentlichkeit.

Walter Giesel  
Maintal